

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

173 (25.6.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 173. Zweites Blatt.

Mittwoch den 25. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Donnerstag den 26. Juni Nachmittags 4 Uhr, **Versammlung** (Stefanienstraße 22, Konfirmandensaal). Geschäftliches: **Vortrag** über das Glaubensbekenntnis vom 25. Juni 1530. **Fischer.**

Einladung.

Aus Anlaß des 25jährigen Pontifikates Sr. Heiligkeit Leos XIII. und der bevorstehenden **Katholikenversammlung in Mannheim** findet am **Sonntag den 29. I. Mts., abends 8 Uhr, im Saale des Kolosseums** eine

Versammlung

statt, wozu alle **katholischen Männer** von Karlsruhe und Umgebung freundlichst eingeladen werden. Eintritt frei.

Karlsruhe, den 24. Juni 1902.

2.1.

Der vorbereitende Ausschuss.

Jubiläums-Kunstaussstellung.

Von Sonntag den 29. Juni beginnend, beträgt an den **Sonntagen, Nachmittags von 1 Uhr an**, der Eintrittspreis **50 Pfg.**

Ausgenommen sind die **ersten Sonntage** im Juli (6.), August (3.), Oktober (5.), an welchen Tagen der Eintrittspreis

Vor- und Nachmittags auf 30 Pfg.

ermäßigt ist.

Garderobe unentgeltlich.

2.1.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde

(Alt-)Katholischer Frauenverein.

Die diesjährige **Generalversammlung** findet Sonntag den 29. Juni in der Auferstehungskirche nach dem Gottesdienste statt, wozu wir die Mitglieder unserer Gemeinde hiemit freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Frau Hedwig Möglic.

Actiengesellschaft „Katholische Gesellenherberge Karlsruhe“.

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch den 9. Juli, Abends 6 Uhr, im Vereinslokal (Sofienstraße 58).

Tagesordnung:

1. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht pro 1901.
2. Entlastung des Vorstandes u. Aufsichtsrathes.
3. Wahl zweier Vorstandsmitglieder.
4. Neuwahl des Aufsichtsraths und der Erfahrmänner desselben.
5. Allgemeines.

Die Jahresrechnung liegt von heute an im Vereinslokal allen Actionären zur Einsicht auf.

Der Vorstand.

A. Stumpf, Pfarrcurat.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 26. ds. Mts. werden Stefanienstraße 96, II. Stock, Nachmittags 2 Uhr, nachstehende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sopha u. 4 Polsterstühle, 1 Sopha u. 2 Polsterstühle, 1 kl. Sopha ohne Lehne, 2 Amerikanerstühle, 2 Tische, 1 Aktengestell, 1 Globus, 1 gepolsterte Holzliste, 1 großer Kochofen, verschiedene Portiüren mit Zugehör, verschiedene Postamente mit Figuren, 2 Dienstbotenbetten, 2 Fahnen, 1 Partie **sehr gut** erhaltene **Frauentleider**, sowie sonstiger Hausrath, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

Karlsruhe, den 22. Juni 1902.

Eduard Koch, Ortsrichter,

Luisenstraße 2a.

Grasversteigerung.

2.1. **Donnerstag den 26. d. Mts.,** Vormittags 9 Uhr, wird das Graserträgniß von 764 Ar Wiefengelände in den Würthwiesen und 194 Ar in den Heutwiesen in 7 Loosabtheilungen öffentlich versteigert.

Zusammenkunft am westlichen Ufer des Lautersees. Karlsruhe, den 23. Juni 1902.

Stadt. Garten-Inspektion.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 26. und Freitag den 27. Juni 1902, jeweils Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Friedr. Artmann hier die zur Konkursmasse **Jul. Beesenmeyer, Elektrotechn.** hier, gehörigen **restlichen Waarenvorräthe** und sonstigen Gegenstände im **Pfandlokale Waldhornstraße 19** gegen baare Zahlung öffentlich versteigern:

1. **Beleuchtungskörper und elektr. Gegenstände,** wie: Feuermelder, Beckapparate, elektr. Cigarrenanzünder, elektr. Nachlampen, Telefons, Induktionsapparate, Leuchter, Kontakte, Elemente, Blech- und Glasbirnen u. s. w.;
2. **Installations-Gegenstände:** verschiedene Drücker, Porzellanrollen, Glasrollen, Schutzgläser, Glaschalen, Gummirohre, Sicherungen, Bandsassungen, 1 kleine Bohrmaschine, 1 Ladenschacht, 1 Lehnstuhl, Feilen, Gewindeschneider, 1 Risse Werkzeug, 1 Pultaufsatz und sonst noch Verschiedenes.

Keller, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 26. Juni 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier eine Partie verschied. Lehrbücher, 2 Berticos, 1 Spiegelschrank, 2 zweithürige Kleiderschränke, 1 Büffet, 3 Glasfrüge mit Malerei, 1 Bowle, 2 Humven, 19 Basen, 3 Pokale, 8 Steinkrüge, 17 Reichgläser, 21 Sektgläser, 1 großen Schreibtisch, 1 Salonisch, 1 Bücherschrank, 1 Kommode mit Marmorplatte, 4 Kameeltaschen-Divans, 2 Chiffonnières, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Sofa, 1 Taschenuhr, 1 Vogelkäfig mit Vogel, 2 Divans, 1 Winterüberzieher, 1 schwarzen Pelz, 1 Reisebede, 1 Spiegel gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Keller, Gerichtsvollzieher.

Durlach.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 26. ds. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend, werde ich im Rathhause zu Durlach

29 Mille Cigarren

gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Durlach, den 23. Juni 1902.

Laier, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Auguststraße 10** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden u. sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. **Douglasstraße 22** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Erbprinzenstraße 26** ist im Hinterhaus eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hofe rechts.

Gartenstraße 19 ist im 3. Stock (über 2 Stiegen) eine schöne, herrschaftliche 5 Zimmerwohnung, vornen ohne Vis-a-vis, hinten mit schöner und freier Gartenansicht, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beierheimer Allee 7.

— **Gerwigstraße 10 b**, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, sowie Antheil am Trockenstüber und Hausgarten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Wilhelmstraße 52, parterre.

Ferienkolonien für arme u. fränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Weitere Beiträge für das laufende Jahr haben wir erhalten: durch **Medizinalrat Dr. Bähr** als Berichtung: statt **Fräulein A. C.** 6 M. nur 3 M., **Mezger Zimmermann** 3 M.; durch **Dr. A. Doll**: von Sr. Excellenz Präsident **Dr. Schenkel** 10 M., **Dr. Frensdorff** 10 M.; durch **Prof. Heinrich Ordenstein**: von **Fräulein Emma Herrmann** 10 M., **Fräulein Helene Mainzer** 10 M., **Frau Luise Budmüll** 5 M., **Ungeannt** 10 M., **Brauerbesitzer W. Fels** 5 M.; durch **Bankdirektor A. Peter**: von **Notar Fräulein** 3 M.; durch **Stadtarzt Dr. Resch**: von **Rolf** 4 M., **Emil Widmann** 10 M., **Fritz Wolf** 10 M.; durch **Geh. Kommerzienrat Schneider**: von **R. A. S.** 10 M., **A. G.** 3 M.; durch **Hofapotheker Ströbe**: von **Jos. Netter & Co.**, **Hofjuweliere** 5 M., **H. B.** 2 M., **E. G.** 5 M., **ihm selbst** 10 M.; durch **Frau Geh. Rat Ullmann**: von **ihm selbst** 10 M., **Frau v. Kostitz** 6 M., **Ungeannt** 10 M.; durch **Reallehrer Ad. Vogt**: von **Landtagsabgeordneter Prof. Dr. Heimburger** 10 M., **Ungeannt** 33 Pf.; durch **Baurat Williard**: von **Cathinka Picot**, geb. **Wacht** 20 M., **Prof. Hummel** 20 M., **ihm selbst** 10 M.; durch **Medizinalrat A. Biegler**: von **Geh. Rat Heß** 10 M., **W. L.** 30 M. Zusammen 248 M. 33 Pf. hierzu laut früherer Veröffentlichung 1709 M. 26 Pf., im Ganzen 1957 M. 59 Pf.

Wir danken herzlich und bitten um weitere freundliche Gaben.

Karlsruhe, den 20. Juni 1902.

Das Comite:

Dr. Bähr, Medizinalrat, Kaiserstraße 223, Bielefeld, Verlagsbuchhändler und Konsul, **Jahnstr.** 22, **Dr. Brian**, Medizinalrat, Amalienstr. 79, **Dr. Doll**, prakt. Arzt, II. Vorsitzender, **Nitterstr.** 26, **Geier**, Hauptlehrer, II. Schriftführer, **Bahnhoftstr.** 44, **Föhrenbach**, Geh. Reg.-Rat, **Karl-Friedrichstr.** 15, **Hahner**, Oberlehrer, **Durlacher Allee** 16, **Händel**, Stadtrat, **Stefanienstr.** 37, **Dr. Hoffmann**, Stadtarzt, **Kriegstr.** 11, **Frau Stadtrat Höpfer**, Kaiserstraße 14, **Huber**, Armenrat, I. Schriftführer, **Kaiserstr.** 185, **Kndrzer**, Geistl. Rat, **Erbsprinzenstr.** 14, **Kreßmann**, Major a. D., **Bismarckstr.** 23, **Frau Oberbürgermeister Lauter**, **Westendstr.** 59, **Dr. Müller**, Medizinalr., **Kaiserstr.** 88, **Peter**, Bankdirekt., **Schlagmeister**, **Kreuzstr.** 1, **Rapp**, Stadtpfarrer, **Erbsprinzenstr.** 5, **Dr. Resch**, Stadtarzt, **Kriegstr.** 29, **Schneider**, Geh. Kommerzienrat, **Erbsprinzenstr.** 31, **Schnebler**, Oberbürgermeister, **Karl-Friedrichstr.** 10, **Specht**, Stadtschulrat, I. Vorsitzender, **Kreuzstraße** 15, **Frau Fabr. Stappfer**, **Fichtstr.** 7, **Steinmeh**, Obalehrer, **Wilhelmstr.** 52, **Ströbe**, Hofapotheker, **Inventaraufseher**, **Kaiserstr.** 215, **Dr. Troß**, prakt. Arzt, **Nowack-Anlage** 13, **Frau Geh. Rat Ullmann**, **Stefanienstr.** 18, **Williard**, **Baurat**, **Sofienstr.** 35, **Biegler**, Medizinalrat, **Westendstr.** 74.

3.1.

Versteigerung.

Freitag den 27. Juni, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im **Auftrage einer Herrschaft** in meinem Lokale **Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße**, gegen Baarzahlung:

eine elegante schwarze Zimmer-Einrichtung, bestehend in einigen Vasen, Nippfachen, 2 fünf-armigen Leuchtern, 1 feinen bronzenen Kerzenlüster, 16 armig, und reich mit Kristallbehang, 1 kleinen Oelgemälde, türkisch, 1 kleinen Oelgemälde, holländ. Copie, 3 großen Photographie-Bildern in eleg. Rahmen — Königin Luise und 2 Landschaften —, 1 großen Tafelaufsatz, 1 Salon-Tischlampe mit Seidenschirm, 1 Smyrnatteppich, ca. 3 zu 2 Meter, 2 Bierstischen, 1 Stühle mit Metall-Figur, 2 Consolen mit Figuren, 1 Portiere in Blüsch und Seidenband, 1 Holzstuhl mit Spinnrad und Haspel, 1 Sopha mit 4 Fauteuils in Blüsch und Seide, 1 großen Spiegel mit Schränkchen (Trumeau), 1 zweithür. Bücherschrank, 1 Bertico mit Aufsatz, 1 Salontisch, 1 Toiletten-Étagère mit Aufsatz und Spiegel, alles sehr gut erhalten; **ferner**: 1 einfacher, polierter Schreibtisch, 1 Chaise-longue, 1 Pfeilerkommode, 1 älteres Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 Spiegel, 1 polierter Bertico, 2 Schreibtische, Rohrfauteuil, 1 Bolsterfauteuil, 1 Zimmerdouché, 1 Badesofen, nieder, mit Holz- und Kohlenfeuerung, 1 große Badwanne, 1 Uhr, 1 eis. Bettstatt, 2 Bücheretagères etc.,

wozu einladet

B. Kozmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. **Goethestraße 28** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock, oder **Ablerstraße 28, Schlosserei**.

3.1. **Herrenstraße 37** ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen.

6.1. **Kaiserstraße 80**, am Marktplatz, drei Treppen hoch, ist eine 5 Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— **Kaiserstraße 113** sind 2 schöne Zimmer mit Küche, für eine einzelne Dame oder Herrn passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

— **Kaiserstraße 130**, 2 Treppen hoch, ist auf 1. Oktober eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (Balkon), Küche, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen mit Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 4—6 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

— **Kaiserstraße 132** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Garderobe, Küche, Speisekammer nebst sonstigem Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Preis 800 M. Näheres daselbst im Laden.

3.1. **Karl-Friedrichstraße 2** ist auf sofort oder später eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Mieter zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Eisasser**, **Kaiserstraße 144 III**.

* **Karlstraße 37** ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche sofort zu vermieten.

— **Kronenstraße 2** ist im Duerbau, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere parterre.

* **Kronenstraße 20** ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Zugehör per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

— **Vammstraße 7 a—d** (Café Bauer) Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf sogleich und 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausmeister **Schollenberger 7 b II**.

* **Rudolfstraße 25** und **Scheffelstraße 66** ist je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an nur zahlungsfähige Leute billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Ebenfalls ist ein **Fahrrad** billig zu verkaufen.

*3.1. **Uhländstraße 21** sind schöne Wohnungen im 2. Stock von 3 Zimmern mit Gas und Zubehör sofort oder später für 350 M., sowie eine Mansardenwohnung von 2 kleineren Zimmern, Küche und Zubehör für 180 Mark zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*5.1. **Uhländstraße 28** ist eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 2 sehr geräumigen Zimmern, beide nach der Straße gehend, versehen mit Kochgas, Leuchtgas, Bad und Kloset, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Uhländstraße 28** ist eine freundliche, neu hergerichtete Seitenbauwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, versehen mit Koch- und Leuchtgas, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

* **Werderstraße 55** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

— **Winterstraße** ist eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Marienstraße 70** im 2. Stock.

* **Bähringerstraße 54** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sofort oder später zu vermieten.

Mansarden-Wohnung.

— Eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Küche, Glasabschluss und Kochgas im 4. Stock ist auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres **Goethestraße 41 III links**.

10.7. **Verfuchungsbalber** ist eine schöne Wohnung von 7—8 Zimmern, Bad, Balkon und reichlichem Zugehör zu vermieten. Preis 1400 M. Näheres **Leffingstraße 3, 2. Stock**.

Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf 1. Juli oder später zu vermieten: **Sofienstraße 8, parterre**.

— **Herrenstraße 48** ist die Parterrewohnung des Vorderhauses, bestehend in 5 geräumigen, hellen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, Anteil am Trockenständer, Gas- u. Wasserleitung, Kloset und Glasabschluss, auf 1. September 1. Jg. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses. Die Wohnung ist einzusehen von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

— Drei schöne Zimmer mit Glasabschluss, zwei auf die Kaiserstraße gehend, Küche und allem Zugehör, im 5. Stock, per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 54** im Laden.

Mansardenwohnung

von einem Zimmer, Küche, Keller und Waschküche ist zu vermieten: **Durlacher Allee 9**.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Kammer etc. (hinter Glasabschluss) **Scheffelstraße 68**, 5. Stock, per sofort zu vermieten. Preis 240 M. Näheres **Gutschstraße 5, 3. Stock**.

Laden zu vermieten.

3.1. **Herrenstraße 37** ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer, auch als Bureau geeignet, event. auch mit Wohnung zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Wohnungs-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht 1—2 Zimmer und Küche, unmöblirt. Offerten bittet man unter Nr. 4931 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Zu mieten gesucht auf 1. Oktober eine Hinterhauswohnung von 2—3 Zimmern und Zubehör. Lage: Mittelstadt, zwischen Dirsch- und Herrenstraße bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht hübsche Wohnung, 4—5 Zimmer mit Zubehör, in gutem Hause. Off. mit Preisangabe sind unter Nr. 4935 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Zum Betriebe einer feineren Restauration werden zwischen Herren- und Ablerstraße größere Räume, mögl. parterre u. 2. Stock, per 1. April 1903 gesucht, eventl. früher. Offerten unter Nr. 4943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. September, etwas früher oder später, wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern, in freier Lage, mit den nötigen Erfordernissen gesucht. Bad und Gas erwünscht. Offerten mit Preisangabe und näherem Aufschluss erbittet man **bahnpostlagernd J. K. 63**.

* Eine kleine Familie, 2 Personen, sucht auf Oktober eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör mit Schopf oder Scheuer oder dergleichen, zu einem Lagerplatz passend, zu mieten. Offerten bittet man unter Nr. 4946 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6 Zimmer-Wohnung

im Centrum der Stadt per Mitte September gesucht. Offerten unter Nr. 4956 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Drei sehr schön möblirte, große Zimmer sind **Durlacher Allee 21**, 2. Stock, zusammen oder getrennt zu vermieten.

* **Markgrafenstraße 30**, Ecke der Ablerstraße, ist im 2. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

* Zwei große, freundliche, auf die Straße gehende, möblirte Zimmer sind mit 3 oder 4 Betten, mit oder ohne Pension billig zu vermieten: **Marienstraße 34** im 3. Stock.

Saal oder Magazin,

parterre, hell, groß und trocken, auch als Werkstatt sofort oder später zu vermieten: Belfortstraße 15.

Zimmer mit Pension.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird von einem Kaufmann mit voller Pension zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

26000 Mark

werden per 1. Oktober als II. Hypothek zu 4 1/2% auf ein rentables, besseres Haus in der Weststadt gesucht. Näheres Douglasstraße 12, parterre.

3000 Mark

* 2.1. auf ein Haus als Nachhypothek von pünktlichem Rinzahler gesucht. Gute Bürgschaft zugesichert. Gesl. Offerten unter Nr. 4938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

24000 Mark

* auf gute II. Hypothek per 1. Oktober von Selbstdarlehern gesucht (Gefinn). Gesl. Offerten wollen unter Nr. 4954 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Darlehen-Gesuch.

* Junge, tüchtige Leute suchen noch 100 Mk. mit Verzinsung auf 1. Juli zum Erweitern des Geschäftes. Offerten unter Nr. 4929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* 2.1. Junge Leute wünschen zu einem Geschäft zu gründen 200 Mk. aufzunehmen gegen monatliche Zurückzahlung nebst hohem Zins. Offerten unter Nr. 4940 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel Stelle: Sebelstr. 17, 4. Stock.

* 2.2. Braves Mädchen aus anständiger Familie, welches schon in Stellung war, sucht Stellung auf 1. Juli bei kleiner Familie. Zu erfragen Uhlandstraße 24, 3. Stock links.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf sofort gesucht. Näheres Sofienstraße 29, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu einer kleinen Familie auf 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 40, 3 Treppen hoch.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches einem kleinen Haushalt vorstehen kann, wird sofort oder auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 4 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, wird nach auswärts gesucht: Lessingstraße 1 a, 3. Stock.

* Ein junges, einfaches Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet per 1. Juli Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 6 im Freizeurladen.

* Auf 1. Juli wird ein nicht zu junges Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren und willig ist: Hirschstraße 7, parterre.

* Ein braves, ehrliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet gute Stelle: Adlerstraße 11 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, kann auf 1. Juli eintreten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden rechts.

* 2.1. Gesucht wird auf 1. Juli ein ordentliches Mädchen zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Mittags zwischen 12 und 2 Uhr Durlacher Allee 19 III rechts.

5.1. Ein braves, fleißiges, älteres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und einer kleinen Haushaltung vollständig vorstehen kann, findet auf sofort oder 1. Juli er. bei einem einzelnen Herrn gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 106, 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht Stellung auf 1. Juli. Näheres Kriegstraße 133 im 3. Stock.

* Zwei Mädchen im Alter von 16 bis 20 Jahren suchen Stellung auf 1. Juli als Zimmer- oder Kindermädchen bei kleiner Familie. Zu erfragen Marienstraße 68, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht bei besserer Herrschaft Stelle. Näheres Morgenstraße 8 im 5. Stock.

* Ein Mädchen, welches gerne die Hausarbeit verrichtet, auch etwas kochen kann, sucht Stelle auf 1. Juli, am liebsten zu kleiner Familie. Zu erfragen Marienstraße 32, 2. Stock.

Blas-Vertreter.

Eine am hiesigen Platze altbekannte, gut eingeführte Wein-Großhandlung sucht zum Besuche ihrer Privat-Kundschaft eine angesehene Persönlichkeit als Vertreter. Derselbe müßte mit den hiesigen Verhältnissen so vertraut sein, daß er aus der bestehenden, sehr großen Privat- und Wirths-Kundschaft für Engagement neuer Kunden wirkt. Gehalt Mk. 1500-1800 p. a. nebst Spesen. Stellung dauernd. Eintritt per 1. August oder später. Bewerber nicht unter 25 Jahre. Offerten bittet man unter Nr. 4932 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Angehender jüngerer Schreiber mit einem Anfangsgehalt von 30 Mk. wird auf ein Anwaltsbureau gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 4958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Einige tüchtige Parkettbodenleger per sofort gesucht: Winterstraße 21.

Unentgeltlicher Arbeits- und Wohnungsnachweis, Karlsruhe, Bähringerstraße 112.

Stellen finden: Knechte f. Landwirtschaft, Landw. Arbeiter, Ziegler (n. ausw.), Kunstmessingformer, Blechner und Installateure, Schmiech, Messerschmied, Metalldreher, Wagner, Rad u. Gestell, Tapeziere, Bauischreiner, Möbelschreiner, Bau- u. Möbelschreiner (n. ausw.), Säger, Küfer (s. Holzbauern), Holzdreher, Schneider a. gr. u. kl. Stüd, Schuhmacher, Friseur, Marmor-schleifer, Glaser, Dachdecker, Cementeure, j. Haus-burschen (14-18 Jahre), Kutscher.

Weibliches Dienstpersonal: Mädchen f. häusliche Arbeiten, und solche, welche kochen können, f. hier und n. D.-Baden, Flicke-rin, Wäschefortirerin, Mädchen f. Buchbinderarbeiten.

Lehrstellen: fast aller Berufsarten sind zu vergeben. NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig kostenlos. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

* Kleidermacherinnen, welche pünktlich arbeiten, werden sofort gesucht: Steinstraße 12, 4. Stock.

Gesucht ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches die Wirthschafts-küche versteht und Hausarbeit mitverrichtet. Näheres Wilhelmstraße 14.

* Gesucht auf 1. Juli ein fleißiges Zimmermädchen. Adnig von Preußen.

Weißzeugmädchen. 3.1. Auf sofort wird ein reinliches, anständiges Mädchen gesucht. Selbiges muß im Wäschelegen, Bügeln und Flicken bewandert sein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Einfaches Mädchen findet gute Stelle bei Beck, Kriegstraße 145, 2. Stock.

Rüchennmädchen, ein einfaches, welchem Gelegenheit zum Kochen erlernen geboten ist, kann sofort eintreten, ebenso ein einfaches Kindermädchen.

Restauration S. Schneider, Ettlingerstraße 43.

Ein grosses, elegant und neu möbliertes, dreifenstriges Zimmer, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, ist sofort oder später an einen besseren, soliden Herrn zu vermieten: Lammstrasse 12 im 3. Stock.

Belfortstraße 17 ist eine unmöblierte Mansarde an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder Arbeiter sofort billig zu vermieten: Gartenstraße 64, 4. Stock links.

* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Waldhornstraße 12, Hinterhaus im 3. Stock.

* 2.1. Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock links sofort ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Sogleich ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

* Auf 1. Juli ist in ruhigem Hause ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Bähringerstraße 106 III, b. d. Ritterstraße.

* 2.1. Kreuzstraße 27 ist im 4. Stock links ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Wilhelmstraße 47 ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer mit 2 Betten an solide Arbeiter per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock rechts.

* Waldstraße 5 im 2. Stock des Vorderhauses ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

* Ein oder zwei unmöblierte Zimmer, sowie ein einfach möbliertes Zimmer sind auf 1. Juli zu vermieten: Amalienstraße 43 im 2. Stock oder parterre im Laden.

* 2.1. Sofienstraße 39, parterre, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Durlacherstraße 19 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten; ebendasselbst ist ein noch wenig gebrauchter Herd um den Preis von 12 Mk. zu verkaufen. Daselbst zu erfragen im 1. Stock.

Möblierte Wohn- u. Schlafzimmer, auch einzeln, in feinem Hause, Kriegstraße, schon von 20 Mk. an zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Birkel 19, parterre links, ist ein gut möbliertes, zweifenstriges, großes Zimmer an einen Herrn auf 15. Juli zu vermieten.

Zimmer. * Zwei ineinandergelagerte, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), auf die Kaiserstraße gehend, sind sofort billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 133 III, Eingang Kreuzstraße.

* Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, ist mit guter Bedienung sofort oder später zu vermieten: Viktoriastraße 8, parterre.

Zimmer mit Pension. * Ein schön möbliertes Zimmer ist mit voller Pension auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im Laden.

Israel. Pension-Anerbieten. * In einer guten israel. Familie finden 1 oder 2 junge Mädchen vollständige Pension und Familienanschluss. Wohnung in sehr schöner Lage. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 4951 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch. * Gesucht ein möglichst großes, gut möbliertes Zimmer mit leerem Nebenzimmer oder Küche, ganz für sich abgeschlossen, sep. Eingang, über 1 oder 2 Treppen. Anerbieten mit Preis- und näheren Angaben unter Nr. 4933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, kann auf 1. Juli eintreten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden rechts.

2.1. Ein braves, fleißiges, älteres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und einer kleinen Haushaltung vollständig vorstehen kann, findet auf sofort oder 1. Juli er. bei einem einzelnen Herrn gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 106, 1. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht Stellung auf 1. Juli. Näheres Kriegstraße 133 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht Stellung auf 1. Juli. Näheres Kriegstraße 133 im 3. Stock.

F. 3 tüchtige Kellnerinnen, 10
1 Restaurationsköchin, 1 Büffetdame
 sofort gesucht. Bureau **C. Fabr.**, Ritterstraße 6.

3.2. **Lehrling**

mit guter Schulbildung sofort gesucht.
Albert Ettlinger, Bankgeschäft,
 Herrenstraße 12.

Jüngerer Bursche

findet sofort Stellung. Näheres im Kontor **So-**
 fienstraße 81 b.

Buhfrau

per sofort gesucht: Kriegstraße 30 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Fleißige Frau sucht noch einige Kundenhäuser
 im Waschen und Bügeln. Näheres Steinstraße 14
 im 4. Stock.

Eine Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Damen- und Kinder-
 Kostümen; auch werden Knaben-Anzüge angefertigt.
 Näheres Müppurrerstraße 20, Haus 11.

* **Eine tüchtige Näherin**

empfehlte sich in allen vorkommenden Näharbeiten
 sowie im **Fein- und Glanzbügeln.** Näheres zu
 erfragen Werderstraße 70 im 3. Stock.

Zwei geübte Hochhaarzupferinnen

empfehlen sich den geehrten Herrschaften. Näheres
 Einkenheimerstraße 5, Hinterhaus. *2.1.

* **Bugelaufen**

ein junger, schwarzer **Pintfcher:** Hirschstraße 16.

Haus-Verkauf (Ettlingerstraße).

* **Vis-à-vis** dem Stadtgarten, in der **Ett-**
lingerstraße, ist ein 2 1/2 stöckiges Haus mit Garten
 preiswert zu verkaufen. Anfragen sind zu richten an das
 Kontor des Tagblattes unter Nr. 4944.

Haus-Verkauf.

* Ein neues Haus mit 4 resp. 5 Zimmern im
 Stadt, Garten u., nahe dem Karlsruher, ist preis-
 würdig zu verkaufen. Anzahlung 10000-20000 M.
 Gest. Offerten unter Nr. 4936 an das Kontor des
 Tagblattes erbeten.

Baupläze zu verkaufen.

— An der **Bunzen-, Eisenlohr-, Hübsch-,**
Krieg- und Klauprechtstraße verkaufen wir
 Baupläze. Zu erfragen Eisenlohrstraße 19.
Karlsruher Terraingesellschaft.

Restkaufschilling,

7700 M., gut gesichert, zu 5% verzinslich, mit
 10% Nachlaß per sofort zu verkaufen. Offerten,
 nur von Selbstkäufern sind unter Nr. 4918 im
 Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gutes, vollständiges **Bett** ist billig zu ver-
 kaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gebrauchter **Küchenschrank,** gut er-
 halten, ist billig zu verkaufen.
H. Haug, Kapellenstraße 42, 3 Treppen.

Zu verkaufen.

*2.2. Ein **Sofa 18 M., Tische 3 M., Schreibtisch**
30 M., Fauteuil 28 M., Plüschdivan 50 M., Aus-
ziehtisch 25 M., Waschkommode 18 M. und Spiegel-
schrank 75 M. sind zu verkaufen: **Steinstraße 6.**

Divan,

ganz neue, 32 M., hochf. Kameeltaschen für nur
 55 M. und 64 M. zu verkaufen. Kein Laden,
 daher die sehr billigen Preise. **H. Köhler, Tapezier,**
 Schützenstraße 56, Hinterhaus. *2.1.

* **Wegen Wegzug sofort zu verkaufen:**

1 polierte **Bettlade** sammt **Kopf** und **Hochhaarmatratze,**
 1 **Umschlagisch,** 3 **schöne Robrfessel** mit hohen **Lehnen,**
 1 **fl. Nachttischchen,** 3 **Neuleaux,** 2 **Koffer,** 2 **Wasch-**
förbe, 1 **Armforb,** 1 **Stagdre,** 1 **große Kiste,** ver-
 schiedene **Kleider.** Näheres **Sofienstraße 8,** parterre.

3390

Unerreicht ist die altbewährte

MAGGI

-Würze.

Kein anderes Produkt giebt den Speisen so hohen Wohl-
 geschmack. **Wenige Tropfen genügen.** In Original-
 fläschchen von 35 Pfg. an. Leere Fläschchen werden billigst nachgefüllt.
 Angelegentlichst empfohlen von

Alb. Salzer, Kaiserstr. 140.

Gebraunter

Perl-Kaffee

1/2 Pfund **45 Pf.,**

Tafel-Würfel-Zucker

aus der **Zuckerfabrik Waghäusel,**

1 Pfund **32 Pf.,**

bei Abnahme von 5 Pfund per Pfund **31 Pf.**

Kaufhaus

Max Michelsohn,

Hamburger Engros-Lager.



W. Gastel,

Grossherzogl. Hoflieferant.

Inhaber: **W. GASTEL jun.**

Gegründet 1832.

Telephon 1567.

Hauptgeschäft und Kontor

Permanente Musterzimmer-
 Ausstellung

Ritterstrasse 8.

Karlstrasse 28 (Glaser Haug).

Complette Musterzimmer

in jeder Holz- und Stylart,

wie:

Schlafzimmer

Wohnzimmer

Speisezimmer

Salons ♦ ♦ ♦

Herrenzimmer

Umbauten etc.

Ferner viele einzelne Stücke,

wie:

Büffets, Credenzen,
Schreibtische,
Bücherschränke m. Sitztruhen,
Salon- u. Zierschränke,
Ausziehtische, Staffeleien,
Büstenständer, Paravents,
Kohr- u. Lederstühle,
Nächtische, Schreibstühle,
Paneels mit u. ohne Spiegel,
Gold- u. Fantasiestühle,

Flurgarderoben,
Spiegel etc. etc.

Polstermöbel, ganze Garni-
turen, bezogen u. unbezogen,
Divans, Ottomans,
Chaises-longues,
Fauteuils mit u. ohne Patent-
einrichtung,
Pouffs etc.

Anfertigung von geschmackvollen **Zimmerdekorationen,** **Bett-**
himmeln, Toilettentischen, Vorhängen, Marquisen etc.

Lager von **Vorhängen, Stors, Divandecken, seid. Shawls** und
 sonstigen **Dekorationsstücken.**

— **Aufarbeiten gebrauchter Polstermöbel.** —

2 Bettstellen mit Kasten

sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 87 im 4. Stock.

Zu verkaufen

ist eine polierte Bettlade mit Kasten und Kopfpolster, sehr gut erhalten. Näheres Durlacher Allee 22 im 2. Stock rechts.

* Eine gut erhaltene, polierte

Kinderbettstatt,

1,50 m lang, billig zu verkaufen: Kurvenstraße 6, 4. Stock links.

* Ein noch gut erhaltener

Kinderliegwagen

mit Gummireifen ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 43, 2. Stock.

* Ein noch guter

Kastenliegwagen

ist für 6 Mark zu verkaufen: Kurvenstraße 23 im 4. Stock rechts.

Ein Kinderliegwagen

und ein Sportwagen, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Bürgerstraße 1.

Sportwagen,

großer, neuer, zweiflügeliger, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 17, 4. Stock. *21.

Fahrräder.

*21. Zwei Stück ganz neue Fahrräder sind spottbillig abzugeben.

Deutsch, Kaiserstraße 36, 3. Stock.

* Ein gut erhaltener, gebrauchter

Reisefoffer,

für Herren geeignet, abzugeben: Westendstraße 57 im 4. Stock.

Eisschrank,

einhürig, gebraucht, wird billig abgegeben: Kaiserstraße 113 im 3. Stock rechts.

Zu verkaufen

unzugshalber ein gebrauchter Badestuhl und ein Kinderbettrost: Karlstraße 91 im 3. Stock, Vormittags von 10-12 Uhr. *

Billig zu verkaufen:

1 starke, hölzerne Treppe mit 18 Stufen,
2 gestemmte Türen,
1 gut erhaltener Herd mittlerer Größe.
Näheres Kaiserstraße 205 im Laden rechts.

Stiege-Verkauf.

*21. Eine hergerichtete Stiege, Stockhöhe, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 64 im Laden zu erfragen.

Oleander,

3 schöne, große (bald blühend), 2 rosa und 1 weiß, sind wegen Platzmangel zu verkaufen: Sofienstr. 29, 1. Stock. *21.

Kauf-Gesuche.

* Ein zweithüriger, gut erhaltener Schrank sowie ein Tisch und zwei Stühle werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eiswagen,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4945 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut bürgerlicher Kosttisch gesucht
von jungem Kaufmann. Offerten unter Nr. 4941 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Fischweine:

1900 er weißen } per
Endinger Mk. 0.45 } 3/4 Pfr.-Fl.
Ihringer " 0.50 } ohne Glas

bei **Karl Baumann,**
Akademiestraße 20.

Junge

Hahnen und Tauben

empfiehlt

Herm. Wunding,
Hoflieferant.

Baumwollene und wollene

Strickgarne

kauft man stets am vorteilhaftesten und billigsten in altbewährten Qualitäten bei

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

21. Wer sich

→ Codenmuster, ←

einerlei ob für Herrenanzüge, Mäntel, Capes oder Damenkleider, von auswärts, selbst von sogenannten Fabrikanten hat kommen lassen, vergleiche dieselben vor der Bestellung mit unseren Spezialqualitäten.

Proben stehen zu Diensten.

Hessert & Kieser,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Eischränke

in solider einfacher und besserer Ausführung

zu Fabrikpreisen

für Brauereien, Wirthe, Metzger u. Private, Armaturen und techn. Artikel empfiehlt

Leo Meller,

Waldstraße 6, Karlsruhe,

Telephon 1659,

44.

im Neubau des Herrn Hofkonditor Hildenbrand.

Rechtigung ohne Kaufzwang.

Kammit mit gold. Med. u. Ehrenpreisen.

Westendgarten.

Kaiser-Allee 25.

— Schönster Garten der Weststadt. —

Vorzügliches Münchener Bier,
helles Export Seldeneck.

Gute Küche.

Reine Weine.

Große Räumlichkeiten
für 600 Personen.

Um gütigen Zuspruch bittet

F. Weppel.

2.2. Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche von meinem verstorbenen Manne

Karl Jauch, Glasermeister,
ein Guthaben zu fordern haben, ebenso Solche, welche eine Rechnung zu begleichen haben, werden ersucht, dieselben innerhalb 3 Tagen einzureichen.

Frau Emma Jauch, Wittwe.

Suchard-Chocolade,

bei Abnahme von 5 Pfd., auch sortirt, zu Originalfabrikpreisen, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

1^a Tafelmarmelade

per Pfd. 25 \mathcal{M} , in 10 Pfd.-Eimern per Pfd. 20 \mathcal{M} , in 25 Pfd.-Eimern per Pfd. 19 \mathcal{M} empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Schnittbohnen

per 2 Pfd.-Dose 32 \mathcal{M} sind wieder vorrätzig bei

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.



= Racahout, =

Safercacao, Malzcacao, Eichelcacao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Rahmann's Nährsalzcacao, Plasmon, Nutrose, Mutase, Encasin, Sanatogen, Fleischsaft Puro, Kraft-Chocolade, Toril, Leguminosen, Nährstoff Gehden, Kolapreparate, Berner Alpenmilch, Tropon, Zwieback und Biscuits, Hygeama,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Waare.

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung),



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.



— Graue, rote Haare färben Sie ächt dauernd nur mit der giftfreien Dr. Kuhn'schen Haarfarbe v. Franz Kuhn, Kronenparf. Das ist die Weltthaarfarbe, von allen Aerzten und Chemikern empfohlen. Man weise die giftigen Nachahmungen zurück u. verlange den Namen Fr. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier: Horn, Bieler, Friseur, Kaiserstr., G. Schneider, Fris., Herrenstr.

Cigarren!

Die Eröffnung einer Filiale

== Kaiserstraße 62 ==

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Das Lager ist in Cigarren, Cigaretten und Tabaken bestens assortirt und bitte ich um geneigten Zuspruch.

Cigarrenfabrik P. E. Küter, Großh. Hofl.

Koks-Preise.

Wir liefern ab jetzt bis Ende der Heizperiode 1903

10.1.

Prima zerfleinerten und gesiebten

Destillations-Koks

in jedem Quantum zu

— Mk. 1. —

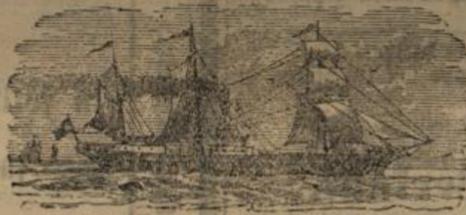
per 1 Zentner in Körben frei Aufbewahrungsort und bitten, gefällige Aufträge baldmöglichst aufzugeben.

Winschermann & Cie.,

Kohlengroßhandlung — Rhederei.

Büreau: Stefaniensstraße 17.

Telephon 120.



Am Sonntag den 29. Juni ^{einem} auf Salon-Dampfer
^{findet} eine Rheinfahrt nach
Strassburg i. E.

und zurück statt.

Abfahrt: Karlsruhe Rheinhafen 5³⁰ Vorm.

Abfahrt: Straßburg 6⁰⁰ Nachm.

Gute u. billige Restauration sowie Concert während der ganzen Fahrt.

— Hin- und Rückfahrt: Preis 4 Mark. —

Gesellschaften von mindestens 30 Personen erhalten Preis-Ermäßigung.

Genügende Straßenbahnwagen ab Durlacher Thor Vorm. 5 Uhr.

Karten sind zu haben bei: G. Schneider, Kaiserstraße 122, P. E. Küter, Kaiserstraße 113, C. Zschoch-Lacroix, Kaiserstraße 229, G. Steinmann, Karlstraße 27 (Ludwigsplatz), J. Gisele, Werderplatz 41.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, daß der Salondampfer bereits Samstag Nachmittag 4 Uhr im Karlsruher Rheinhafen eintrifft und deshalb die Abfahrt Sonntag Früh pünktlich erfolgt, sowie daß der Dampfer gegen jede Witterung geschützt ist.

Speisen und Getränke werden zu ortsüblichen Preisen verabreicht und wird Sorge getragen, daß solche genügend vorhanden sind.

Die Unternehmer.

Haus Köchlin, Kunstgewerbe, Glas u. Porzellan.

Ritterstrasse 5,
Niederlage von Christoffle & Cie. 2.2.

Vollmilk-Verkauf,

franco in's Haus geliefert, garantiert unverfälscht, unter scharfer Kontrolle, verkauft ab 1. Juli der

Landw. Consum- und Abgabverein Helmsheim,
Geschäftsstelle mit Ladenbetrieb
Schwanenstrasse 31 hier.

Im Laden werden auch alle landw. Produkte, wie: Gemüse, Obst, Eier, feinste Centrifugenbutter verkauft. Mühlische Auskunft ertheilt vor dem 1. Juli der Consumverband Bahnhofstrasse 2, woselbst sich auch Milchträgerinnen melden können. 5.1.

Gepäck-Dreiräder,

neueste Modelle, mit prima Reifen, eleganter Ausstattung u. Firmenaufschrift, empfiehlt bei billigsten Preisen

Wilhelm Göhler,

Fahrradhandlung,
Waldstrasse 49c,
nächst dem Stephanplatz.
Telefon 1519.

10.1.

Fahrrad-Reparaturen,

Emaillirung und Vernickelung
in eigener Werkstätte schnell u. billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,
mech. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,
— 21 Kurvenstrasse 21.



Kochgeschirre
aller Art empfiehlt zu
billigsten Preisen
Otto Rittner,
Kaiserstr. 158, Ecke d. Dombaustr.

Männerturnverein

Uebungsabende

	Mon- tag	Mitt- woch	Don- ners- tag	Sams- tag
	Uhr	Uhr	Uhr	Uhr
in der Centralturnhalle.				
Allgemeines Turnen	8-10	—	8-10	—
Alte Herrenriege	—	8-10	—	—
Die Damen-Abtheilung übt in der				
Centralturnhalle	—	8-9	—	8-9
Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstrasse 14	—	—	6-7	—
Turnhalle der Friedrich- schule, Kaiserallee 6	6-7	—	—	—

Stadtgarten.

Heute Mittwoch den 25. Juni, Abends 8 Uhr,

Abschieds-Konzert,

der Kapelle des
Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 30 ₰
Nichtabonnenten 50 ₰
Programm 5 ₰

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Großartigste
Artisten.

Vorläufige Anzeige

100
dressirte
Pferde.

Circus E. Blumenfeld Wwe.

Direktion Gebr. Blumenfeld.

Einem hochgeehrten v. v. Publikum der Residenz Karlsruhe und Umgebung zur gefl. Nachricht, daß wir mit unserem

Großartigen

◆◆◆ Circus-Unternehmen ◆◆◆

am Freitag den 4. Juli hier selbst eintreffen werden, um nur wenige Vorstellungen zu geben, so reichhaltig und vorzüglich, so neuartig und bewundernswürdig, wie nur noch ein Berliner Circus zu bieten vermag, sonst aber von keiner zweiten Konkurrenz übertroffen werden kann.

Dank des Zusammenwirkens von uns 6 Brüdern ruht unser Unternehmen auf einer soliden festen Grundlage, daß wir allen Ansprüchen, welche von einem erstklassigen Institut gefordert werden, voll und ganz gerecht werden.

Wir verfolgen nicht den Zweck, nur Geld zu verdienen und das circusbesuchende Publikum mit dem Gebotenen unbefriedigt zu lassen, sondern unser erster Zweck ist der, mit unseren Vorstellungen All und Jeden zu befriedigen, und wo dieses am Platze ist, da wird der Lohn auch nicht ausbleiben.

Die Manege muß die Stätte sein, in welcher jeder Zweig der equestrierten Kunst seine rechte Förderung, seine vollendetste Ausbildung findet.

Durch unablässiges Anstreben zum Weiterstreben, durch unverbrüchlich strenges Halten auf tadellose, technische Exaktheit, steht der Circus E. Blumenfeld Witwe heute entschieden an der Spitze aller reisenden Circus-Unternehmungen.

Ein Künstler-Personal steht uns zur Seite, von denen einzelne Mitglieder 1200—1500 Mark monatliche Gage beziehen.

Unser Marstall besteht aus wirklich 100 herrlich dressirten Pferden.

Unsere Circus-Einrichtung ist so vorzüglich konstruirt, daß von jedem Platze aus eine bequeme Beobachtung möglich ist.

Am Tage der Ankunft, welche per Extrazug erfolgt, findet an demselben Abend die erste Vorstellung in ihrer ganzen Größe und Pracht statt.

Indem wir ergebenst bitten, volles Vertrauen in unser Unternehmen zu setzen, hoffen wir einem recht regen Zuspruch entgegensehen zu dürfen.

Hochachtungsvoll

Gebr. Blumenfeld,

Circus E. Blumenfeld Wwe.

Mitglied des Wiesbadener Rennvereins. Ehrenmitglied des K. K. Reitklubs in Prag.

T. Delpy,

Herrenstrasse 17, neben Altschüler.

Spezialität:

Damenkopfwaschen.

Gelegenheitskauf!

S. Model. Farbige Alpaccas,

hochfeine Qualität, Breite 110 cm,

das Meter Mk. 1.40

(früherer Preis Mk. 2.75).

Bade
im
Friedrichsbade!Für **30** Pfg.

ein hygienisch unerreicht dastehendes

Wannenbad.

Den ganzen Tag für Frauen
und Männer geöffnet.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 13. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Major und Bataillons-Kommandeur im 5. Lothringischen Infanterie-Regiment Nr. 144 Paul Franke das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Sähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 19. Juni d. J. gnädigst geruht, den Ministerialrath im Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts Dr. Adalbert Düringer in Folge seiner Ernennung zum Reichsgerichtsrath auf den 30. Juni d. J. aus dem Großherzoglichen Staatsdienste zu entlassen und an seine Stelle mit Wirkung vom 1. Juli d. J. den Oberlandesgerichtsrath Hermann Buch zum Ministerialrath in dem genannten Ministerium zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 13. Juni d. J. gnädigst geruht, den Centralinspektor, Bahnbauinspektor Otto Hauger in Waldkirch, zur Leitung der Reparaturen für die Fortsetzung der Murgthalbahn nach Gernsbach zu versetzen.

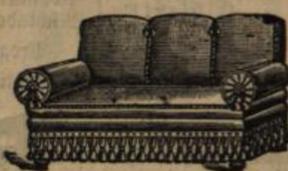
Mit Entschliessung Großh. Oberschulraths vom 13. Juni d. J. wurde dem Zeichenschulandibaten Adolf Mangold am Realgymnasium in Karlsruhe die etatmäßige Amtsstelle eines Zeichenschulraths am Gymnasium in Offenburg übertragen.

Mit Entschliessung der Großh. Hofdirektion vom 19. Juni d. J. wurde Hauptamtsassistent Johann Baptist Reiche beim Hauptsteueramt Mannheim zum Steuerkontroleur ernannt.

Geldsorten vom 23. Juni 1902.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.27	16.23
Dollars in Gold	4.20 1/2	4.18 1/2
Ducaten	9.66	9.62
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.43	20.39
Gold al marco p. Kilo	2800.—	2790.—
Ganz f. Scheideg. "	2804.—	—
Hochh. Silber	73.90	71.90
Holl. Silber fl. " 100	—	16.20
Oesterr. Silber fl. 100	—	84.—
Russ. Imperiales	—	16.19

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.



Holz- u. Polster-Möbel

in nur solider Arbeit zu billigsten Preisen.

Größte Auswahl! — Reelle Bedienung!

— Ratenzahlungen nach Uebereinkunft. —

P. Hirt, Müppurrerstraße 36.

Codes-Anzeige.

Gestern Abend entschlief sanft im 71. Lebensjahre nach längerem Leiden unsere liebe, gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Frau Julie Altfelix, geb. Philipp,
Oberrechnungsraths Wittwe.

Karlsruhe, Lahr, den 24. Juni 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Lina Altfelix,

Dr. Gustav Altfelix, Oberbürgermeister.

Julie Altfelix, Schwester des Bad. Frauenvereins.

Meta Altfelix, geb. Eisen.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 26. Juni, Vormittags in Baden-Baden statt.

(Obiges statt besonderer Anzeige.)

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste, die vielen Kranz- und Blumenspenden sowie die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte und besonders für die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrers Mühlhäuser sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 24. Juni 1902.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Familie Schaller.